

Friedensgebete für die Mittel- / Oberstufe

1. Verpflichtung zum Frieden

Der Friede beginnt mit der Vergebung
er beginnt mit dem Freispruch:

Zur Freiheit hat uns Gott befreit

Und zum Frieden hat er uns fähig gemacht.

Fangt bei euch selber an:

Euren Hass zu besiegen,

andere nicht mehr zu zerstören,

sie nicht mehr fertig zu machen.

Fangt bei euch selber an:

Euren Mut umzuwandeln in fantasievolle Kraft,

durchbrecht das alte Prinzip: Auge um Auge –
Zahn um Zahn

Wenn ihr für den Frieden eintretet –
dann ohne Hass,

wenn ihr für den Frieden arbeitet –
dann ohne Streit,

wenn ihr auf den Frieden hofft, –
dann ohne Angst,

denn Gott sagt:

Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst,

ich habe dich beim Namen gerufen,

du bist mein. Amen.

Ulwe Seidel, Sinndeuter S.S. 81f.

2. Herr, unsere Erde ist nur ein kleines Gestirn im großen Weltall.

An uns liegt es, daraus einen Planeten
zu machen,

dessen Geschöpfe nicht von Kriegen
gepeinigt werden,

nicht von Hunger und Furcht gequält,

nicht zerrissen in sinnlose Trennung nach Rasse,
Hautfarbe oder Weltanschauung.

Gib uns den Mut und die Voraussicht,
schon heute mit diesem Werk zu
beginnen,

damit unsere Kinder und Kindeskindern
mit Stolz den Namen Mensch tragen.

Gebet der Vereinten Nationen

3. Gott,

Teile unserer Welt versinken im Chaos.

Vor Gewalt, Terrorakten und Kriegen
in der Ukraine, im Nahen und Mittleren Osten,
in Afrika und an vielen anderen Orten dieser
Erde stehen wir oft sprachlos da.

Wir bitten dich:

Sende deinen Geist und
ERÖFFNE WEGE ZUM FRIEDEN

damit Kinder, Jugendliche und
Menschen aller Altersgruppen Frieden
und Freiheit, Sicherheit und Zukunft
miteinander und füreinander
gestalten. Amen.

www.bdkj-augsburg.de

Friedensgebete für die Mittel- / Oberstufe

4. Guter Gott, du bist ein Gott der Barmherzigkeit und der Versöhnung.

Segne alle Stämme und Völker und alle,
die ein gutes Zusammenleben

zwischen den Kirchen und Religionen fördern,

damit wir mehr Gerechtigkeit, Frieden und
Gemeinschaft erreichen.

Segne Frauen wie Männer,

und stärke sie in ihrem Bemühen,
einander zu achten und wertzuschätzen.

Segne unsere Familien,

damit sie Freude und Leid des Lebens
annehmen und miteinander teilen können.

Segne unsere Kinder und Jugendlichen,
damit sie Chancen auf ein besseres
Leben haben.

Wir loben dich und preisen dich.

Guter Gott,
du bist ein Gott des Friedens.

Schenke Weisheit und Vernunft allen,
die Verantwortung für die Menschheit tragen.

Schenke Umkehr und Wandlung allen,
die Gewalt und Hass verbreiten.

Schenke Hoffnung und Frieden allen,
die unter Krieg, Gewalt und
Ungerechtigkeit leiden.

Guter Gott,

wir bitten dich um Frieden für alle Menschen
auf der Welt,

durch Jesus Christus, unseren Herrn, in der
Einheit des Heiligen Geistes.

Amen.

Auszug aus dem Ökumenischen Friedensgebet 2015,
Pater Mathew Thomas Thazhathukunnel MSFS, Quelle: Missio

Den Frieden
ins Gebet nehmen.

Immer donnerstags morgens.



Vorwort

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Lehrerinnen und Lehrer!**

„Selig, die Frieden stiften“ – dies sagt Jesus zu seinen Freunden und will ihnen damit verdeutlichen: Geht gut mit anderen Menschen um. Setzt euch dafür ein, dass ihr einen Streit auf friedliche Weise beendet. Sorgt dafür, dass alle Menschen auf dieser Erde leben können.

Diese Aufforderung geht auch an uns heute. Jeden Tag hören wir es in den Nachrichten oder erfahren es in unserem persönlichen Leben: es ist nicht leicht, manchmal sogar unmöglich in Frieden mit anderen Menschen zu leben. Es bleibt eine Aufgabe für jeden Menschen, sich jeden Tag aufs Neue für ein friedliches Miteinander einzusetzen.

Woher nehmen wir die Kraft dazu? Wie kommen wir dem Traum vom Frieden ein Stück näher? Durch unser Handeln und durch unser Gebet! Die konkrete Idee: An allen katholischen und evangelischen Schulen im Norden beten wir jeden Donnerstag in der ersten Stunde für den Frieden.

Dazu möchten wir Euch und Sie ganz herzlich einladen. Vorschläge und Impulse dafür hält dieser Flyer bereit. Wenn sich so viele Menschen am selben Tag und zu selben Zeit für den Frieden stark machen, dann bleibt das nicht ohne Auswirkung. Das ist ein starkes Zeichen unserer Verbundenheit untereinander und mit den Menschen weltweit! So kommen wir dem Traum vom Frieden ein gutes Stück näher. Und wir vertrauen darauf: Gott geht mit uns auf unserem Weg und hört unser Gebet für den Frieden!



Dr. Stefan Heße
kath. Erzbischof von Hamburg

Kirsten Fehrs
ev. Bischöfin im Sprengel Hamburg und Lübeck

Friedensgebete für die Grundschule

1. *Jesus, der du uns so viel Liebe gegeben hast, gib uns die Fähigkeit, dich noch mehr zu lieben.*

Gib uns die Kraft, immer wieder unser Bestes zu geben, damit es mehr Frieden und Liebe in der Welt gibt.

Hilf allen, die leiden, und, bitte, beschütze alle, die uns lieben. Amen.

Soro Aimé, Elfenbeinküste, Afrika
aus: <http://www.mit-kindern-beten.de/>

2. *(Lieber) Gott,*

du hast die Menschen geschaffen, jeden mit einem anderen Gesicht und mit anderen Gedanken; und du willst, dass wir in Freundschaft und Frieden leben.

Gib uns deinen Frieden. Amen.

Kindergebet aus dem Evangelischen Gesangbuch
<http://www.welk-wue.de/glauben/glaubentexte/gebete/kindergebete/>

3. *Herr, ich bitte dich um Frieden für mein Land und um Frieden in den Familien.*

Schenke uns Frieden hier und auf der ganzen Welt.

Wir Kinder brauchen vor allem Frieden und Liebe.

Wir wollen keinen Krieg und wir wollen nicht, dass unsere Familien auseinandergerissen werden.

Auch in der Schule möchten wir Frieden haben. Amen.

Gebet eines Kindes aus dem Niger, Afrika
aus: *Du bist immer da. Kinder der Welt sprechen mit Gott*, Hrsg. Kindermissionswerk

4. *Krieg ist etwas ganz Schreckliches: Kinder und Erwachsene werden getötet, Häuser kaputt gemacht, Straßen und Felder zerstört.*

Viele müssen aus ihrer Heimat fliehen und leiden Hunger.

Doch weder Krieg noch Frieden fallen vom Himmel.

Wir Menschen müssen lernen, uns zu vertragen, uns nicht zu bekämpfen.

Lieber Gott, las uns Frieden machen, nicht Krieg. Amen.

Aus: *Du bist immer bei mir. Gebetbuch für Kinder*. Georg Schwikart, Glummie Riday, Gütersloher Verlagshaus

5. *Großer Gott, wir bitten ums Frieden.*

Frieden fängt bei uns an, in jedem Menschen.

Wir wollen in Frieden leben und friedlich und respektvoll miteinander umgehen:

in unserer Lerngruppe, in unserer Schule, in unseren Familien, in unserer Stadt.

So können wir Frieden stiften. So sind wir Samenkörner Deines Friedens.

Lass mit uns den Frieden wachsen in dieser Welt, dass er sich ausbreiten kann, überall wie der Löwenzahn auf den Feldern, der unser Herz erfreut.

Wir träumen von Frieden auf dieser Erde, Gott.

Lass uns ein Teil deines Friedens sein. Amen.

Evangelische Grundschule Paulus, Hamburg

Friedensgebete für die Unter- / Mittelstufe

1. **Für den Weltfrieden**

Herr, ich bitte um Weltfrieden.

Wahrscheinlich hörst du diese Bitte oft. Tatsächlich ist sie schon sehr alt, doch keineswegs veraltet.

Hilf den Menschen zu erkennen, dass ein Leben ohne Feindschaft und Verbitterung viel liebenswerter ist als ein Leben in Hass und Streit.

Hilf jedem Einzelnen, sich in seinem Umfeld um Frieden zu bemühen.

Nur so können wir dem Weltfrieden etwas näher kommen. Amen.

Ulrich Weiß (Hrsg.), *Lebenskompass Gott. Schülergebete*

2. **Herr, mache mich zu einem Werkzeug deines Friedens,**

dass ich Liebe übe, – wo man sich hasst,

dass ich verzeihe, – wo man sich beleidigt,

dass ich verbinde, – wo Streit ist,

dass ich die Wahrheit sage, – wo Irrtum herrscht,

dass ich Hoffnung wecke, – wo Verzweiflung quält,

dass ich ein Licht anzünde, – wo Finsternis regiert,

dass ich Freude bringe, – wo Kummer wohnt. Amen.

In Anlehnung an Franz von Assisi

3. **Jesus, mit unserem Wunsch nach Frieden kommen wir zu dir.**

Du hast so gelebt, dass Frieden im Kleinen möglich wurde.

Jesus, mit unserer Sehnsucht nach (sinnerfülltem) Leben kommen wir zu dir.

Du hast Menschen Perspektiven eröffnet, ihr Leben sinnvoll zu gestalten.

Jesus, mit unseren Zweifeln kommen wir zu dir.

Du hast Menschen ernst genommen und ihnen Wege zu Gott gezeigt. Amen.

Missio. Bausteine für einen Jugendgottesdienst.
Thema: Frieden, Dialog der Religionen

4. **Guter Gott, um Frieden bitten wir.**

Frieden kann wachsen in den Herzen der Menschen.

Frieden kann sich ausbreiten, wo Menschen einander kennen lernen und verstehen.

Frieden öffnet uns die Augen für die Nöte und Ängste, für die Träume und Hoffnungen der Menschen.

Wir bitten für die Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Religionen:

Lass sie einander ansehen und barmherzig aufeinander zugehen.

Wir bitten für uns selbst: Lass uns friedlich miteinander umgehen und liebevoll, jeden Tag,

Schenke uns Deinen Frieden. Amen.

Evangelische Grundschule Paulus, Hamburg